

Unsere Zeitschriften

Neues Bauerntum

Begründet 1908 von Prof. Heinrich Sohnrey als „Archiv für Innere Kolonisation“. — Herausgeber: Professor Dr. Konrad Meyer.

„Neues Bauerntum“ gilt als Parole für die Neuformung deutschen Bauerntums. Demgemäß bringt die Zeitschrift Beiträge zur Neubildung deutschen Bauerntums im engeren Sinne wie zur Landgestaltung insgesamt. Die neuen Reichsgebiete, besonders der deutsche Osten, finden dabei stärkste Berücksichtigung, weil hier dem neuen Landaufbau die vorrangigsten Aufgaben gestellt sind. Die Zeitschrift ist für Siedlungspraxis, politische Führung und Wissenschaft gleich wichtig.

Jährlich 12 Hefte / Jahresbezugspreis RM 14.—
Einzeln RM 1.20

Die Deutsche Berufserziehung

Ausg. C • Landwirtschaftliches Schulwesen

Das Fachblatt der landwirtschaftlichen u. gärtnerischen Berufs- u. Fachschulen f. Jungen u. Mädchen

Neue Folge der von Heinrich Sohnrey gegründeten Zeitschrift „Die Ländliche Berufsschule“.

Herausgeber: Reichsfachschaft 6 im NS-Lehrerbund (Berufs- und Fachschulen), Berlin C 2.

Die Zeitschrift behandelt alle Fragen der praktischen und schulischen Berufserziehung in der Landwirtschaft, den Aufbau, Organisation und die Lehrplangestaltung der landwirtschaftlichen Schulen, ferner die hauswirtschaftliche Schulung der weiblichen Landjugend, sie berichtet über die einschlägigen Gesetze und Verordnungen und erläutert eingehend den gesamten Lehrstoff der Landwirtschaftsschulen, landwirtschaftlichen Berufs- und Hauswirtschaftsschulen. Sie ist das offizielle Organ der im NS-Lehrerbund zusammengeschlossenen Lehrerschaft an landwirtschaftlichen Schulen.

Jährl. 12 Hefte / Jahresbezugspreis RM 14.—
Einzeln RM 1.20

Die junge Dorfgemeinschaft

Unter Mitwirkung von Reichsjugendführung und Reichsnährstand hrsg. von Heinrich Sohnrey

Das junge Landvolk in den Altersgruppen von 16 bis 30 Jahren über alle aktuellen Fragen des ländlichen Daseins zu unterrichten, hat sich die Zeitschrift zum Ziel gesetzt. Sie befaßt sich besonders mit der wirtschaftlichen und kulturellen Gestaltung des Dorflebens. Ihre offene wirklichkeitsnahe Sprache wird überall verstanden.

Monatlich ein Heft. Bezugspreis vierteljährlich RM —.45

Deutsche Landbuchhandlung, Berlin SW 11

Aufbau und Ordnung im Osten

Landvolk im Werden

Material zum ländlichen Aufbau in den neuen Ostgebieten und zur Gestaltung dörflichen Lebens. In Gemeinschaft mit anderen Autoren von Konrad Meyer.

„Das vorliegende Werk über den Siedlungsaufbau in den neuen Ostgebieten und die Grundgedanken bei der Neugestaltung des dörflich-bäuerlichen Lebens ist so recht geeignet, als ein wahres zeitgemäßes Volksbuch in weiteste Schichten dasjenige Ideengut hineinzutragen, das bei der durch den Reichsführer # Himmler als Reichskommissar für die Festigung deutschen Volkstums und seine Mitarbeiter, vor allem Professor Dr. Konrad Meyer, betreuten Ostaufgaben wirksam ist.“ „Raumforschung u. Raumordnung“

376 Seiten Text / 7 Bildseiten / 10 z. T. mehrfarb. Tafeln / Zahlreiche Kartenskizzen u. Schaubilder / Preis geb. RM 12.—

Planung und Aufbau im Osten

Erläuterungen und Skizzen zum ländlichen Aufbau in den neuen Ostgebieten. — Herausgegeben von: Der Reichskommissar für die Festigung deutschen Volkstums, Stabshauptamt.

Die Schrift bringt auf 72 Kunstdruck-Seiten: Grundsätzliches zum Dorfaufbau und zur Raum- u. Flächenordnung mit praktischen Beispielen; Wiedergaben von Plänen und Modellen für Bauernhöfe, Landarbeiterstellen, Handwerkerbetriebe, Gewerbeanlagen, Entwürfe für Inneneinrichtungen; Pläne für Dorfmittelpunkte und Gesamt-Dorfanlagen.

Preis RM 3.—

Neuordnung im Osten

Bauernpolitik als deutsche Aufgabe. Von Wilhelm Zoch.

„Die Arbeit muß zu den wichtigsten Büchern gerechnet werden, die überhaupt über die Ostpolitik geschrieben wurden. Das Buch verdient größte Beachtung von allen, die an der Neuordnung im Osten interessiert oder beteiligt sind.“

Die Deutsche Volkswirtschaft
2. Aufl. 4. bis 13. Tausend. 159 Seiten. RM 3.50

Die wirtschaftlichen Entwicklungsmöglichkeiten in den eingegliederten Ostgebieten des Deutschen Reiches

Im Auftrage der Haupttreuhandstelle Ost und des Reichskommissars für die Festigung deutschen Volkstums, hrsg. von Dr. Walter Geisler, o. Prof. der Geographie an der Reichsuniversität Posen.

Band 4: Georg Blohm: Siedlung u. Landwirtschaft im Reichsgau Danzig-Westpreußen. — Band 7: Otto Rosenkranz: Siedlung und Landwirtschaft im Reichsgau Wartheland.

Jeder Band: 42 S. 8 Bilder. 1 Karte. Preis RM 1.—

Bestellungen werden nach Möglichkeit ausgeführt bzw. für Neuauflagen (in Vorbereitung) vorgemerkt.

Z

Deutsche Landbuchhandlung, Berlin SW 11